

Erfahrungsbericht European Project Semester Vilanova i la Geltrú Spanien

1.) Vorbereitung

Im Anschluss an das Bachelorstudium wollte ich einen Master Studiengang in englischer Sprache anfangen. Durch diesen Umstand, hat es sich angeboten in einem Auslandssemester mein Englisch Level weiter zu verbessern.

Auswahl der Hochschule

Da es nur eine begrenzte Auswahl an Universitäten mit englisch sprachigen Vorlesungen gab, wählte ich das European Project Semester. Bei diesem Erasmus Projekt wird ein Forschungsprojekt in englischer Sprache innerhalb von 5 Monaten bearbeitet. Die ersten zwei Monate sind Vorlesungen und Projektplanungskurse. Im Anschluss wird dann in den verbleibenden Monaten ein Projekt in Gruppen von ungefähr 4 Studenten aus unterschiedlichen Ländern bearbeitet.

Wohnungssuche

Die Studenten haben im Vorfeld eine E-Mail mit verschiedenen Unterkünften zugeschickt bekommen. Da ich allerdings die Wohnungsbewerbung während der Bachelorarbeit machen musste, war ich leider etwas spät. Ich bekam dann ein Zimmer in einem Studentenwohnheim. Leider musste ich mir das Zimmer für die 5 Monate mit einem anderen Erasmus Studenten teilen.

Versicherung

Da Spanien innerhalb der Europäischen Union ist, musste ich keine separaten Versicherungen abschließen.

Sonstiges

Um sich mit den Katalanen zu verständigen, wurde in der ersten Woche ein Katalanisch-Kurs angeboten und ein Spanisch-Kurs bis zum Ende des Semesters.

2.) Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss

Ich konnte mein Handy wie in Deutschland benutzen (EU Roaming). Das Studentenwohnheim und die Universität sind Teil des Euduroam Netzwerkes. Dadurch gab es kaum Unterschiede zu Deutschland.

Bank-/Kontoeröffnung

In Spanien wird viel mit Karte bezahlt. Da ich schon vorher eine Master Karte hatte, konnte ich diese problemlos dort nutzen. Teilweise sind die Anweisungen während des Bezahlens recht kompliziert (insbesondere Tankstellen).

Sonstiges

Am ersten Tag gab es eine Einführung, der Campus wurde gezeigt und man hatte das erste Treffen mit seinem Betreuer des Forschungsprojektes.

3.) Studium

Einschreibung an der Gasthochschule

Eine Einschreibung an sich gab es nicht. Es wurde am ersten Tag mit einer Liste die Anwesenheit der Studenten überprüft.

Vorlesungen

Die Kurse des European Project Semesters waren Teambuilding, Project Management 1&2, Technical Communication in English, Eco Design, Systemic Innovation, Accessibility & Usability und Intercultural Communication. Diese sollten dabei helfen, das Forschungsprojekt zu strukturieren und die Bearbeitung erleichtern.

Prüfungen

Es gab nur zwei Prüfungen im Semester, Spanisch und Communication in English. In den anderen Fächern musste eine kurze Hausarbeit geschrieben werden, eine Präsentation gehalten oder andere Ausarbeitungen abgegeben werden.

Betreuung durch Gasthochschule

Die Betreuung war im Ganzen gut, nur ab und an etwas chaotisch. Die Mitarbeiter des International Office Mitarbeiter haben sich viel Mühe gegeben.

Die gestellten Projekte waren alle sehr unterschiedlich. Der Zeitaufwand für einige Projekte wurde nicht näher überprüft. Dadurch waren ein paar Gruppen zu früh fertig und andere konnten das Projekt in dem Zeitraum nicht fertigstellen.

Die betreuenden Professoren standen immer für Besprechungen und Rückfragen zur Verfügung.

4.) Alltag/ Freizeit

Ausgangsmöglichkeiten

Es gibt in und um Vilanova verschiedene Bars und Restaurants. Je nachdem kann man auch nach Barcelona fahren, dort gibt es deutlich mehr Auswahl.

Öffentliche Verkehrsmöglichkeiten

Vilanova i la Geltrú liegt 60 km entfernt von Barcelona. Die Fahrt dorthin dauert je nachdem ungefähr 50 bis 90 Minuten. In der anderen Richtung liegt Tarragona in etwa derselben Entfernung. Neben den Bahnen gibt es auch einen Busbahnhof in Vilanova. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln dort gab es eigentlich kaum Probleme. Eine einfache Fahrt nach Barcelona kostet ungefähr 4,20 Euro. Es gibt kein Semesterticket, aber man kann ein Ticket für 10 Fahrten für 35 Euro kaufen. Damit sinkt dann der Preis pro Fahrt.

Sonstiges

Vilanova i la Geltrú ist eine schöne Stadt, die sogar mehrere Strände hat. Ab ungefähr Ende Mai ist es warm genug um im Meer zu schwimmen. Außerdem kann Spanien von Vilanova aus entdeckt werden.

Fazit

Das European Project Semester ist eine tolle Möglichkeit, um an einem Forschungsprojekt zu arbeiten. Weiterhin vertieft man währenddessen seine Englisch-Kenntnisse und hat die Möglichkeit ein möglicherweise fremdes Land zu entdecken.

Das EPS kann ich in Vilanova i la Geltrú empfehlen. Es gab in den letzten Jahren einige verschiedene Projekte. Dadurch kann für jedes Studium ein passendes Projekt gefunden werden. Außerdem geben sich die Ansprechpartner dort viel Mühe und stehen auch immer für Rückfragen und Probleme zur Verfügung.

Vilanova kann ich auch deswegen sehr empfehlen, weil man sich sehr wohl dort fühlen wird. Die Spanier sind sehr liebenswürdig und helfen immer gerne.

Alles in allem war das eine sehr hilfreiche Erfahrung und eine tolle Zeit in Spanien.



Strand in Vilanova i la Geltrú